

Fastenzeit@home

Thema: *Hoffnung*

Wir wünschen und hoffen jeden Tag. Hoffentlich schneit es bald, hoffentlich scheint morgen die Sonne und wenn jemand z.B. krank ist, hoffen wir, dass es ihm schnell besser geht.

Was wünschst du dir, worauf hoffst du? Worauf hofft ihr als Familie?

Als Jesus geboren wurde, da haben die Menschen geglaubt, dass er gekommen ist als der Retter der Menschheit, gekommen um alles besser zu machen. Und das hat er auch, dazu kennen wir so viele Geschichten! Fällt dir eine ein?

Lied: Meine Hoffnung und meine Freude

Meine Hoffnung und meine Freude, meine Stärke, mein Licht Christus meine Zuversicht. Auf dich vertrau ich und fürchte mich nicht, auf dich vertrau ich und fürchte mich nicht. (1988 Jacques Bert-hier)

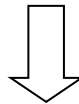
Für deinen Fastenweg ein Hoffnungslicht basteln:

Du brauchst dazu nur:

- Teelicht
- Papier
- Schere
- Prickelnadel/ Zahnstocher/ Nadel (eins davon)

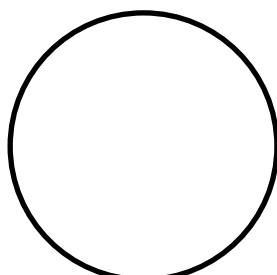


Quelle: www.stoffe.de



Du kannst als Vorlage diese Kreise (Durchmesser 3,5cm) nehmen und dir beim leeren Kreis eine eigene Botschaft überlegen. Los geht's!

1. Teelicht aus der Aluminiumhülle nehmen und den Docht aus dem Wachs ziehen.
2. In die Mitte der Papierkreise mit einer Nadel ein Loch stechen.
3. Den Papierkreis über den Docht legen.
5. Den Docht mit dem Papierkreis wieder in das Wachs stecken und das Teelicht in die Aluminiumhülle.
6. Teelichte anzünden. Wenn das Wachs flüssig geworden ist, zeigt sich die Botschaft. Viel Freude!



Gebet:

Lieber Gott, lass uns nie unsere Freude und Hoffnung verlieren. Sei du immer bei uns und mach uns stark für alles, was noch kommen mag! Schenke uns dein Licht. Amen.